DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

74. Jahrgang

Nr. 39

Donnerstag, 30. September 2021

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

04.10.2021, 16:00 Uhr

Beirat für Menschen mit Behinderung

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme ein negativer Test oder Immunisierungsnachweis vorgelegt werden muss. Alternativ zum dokumentierten Negativ-Test können der Nachweis einer vollständigen Impfung oder der Genesenen-Nachweis mit PCR-Befund vorgelegt werden. Die vollständige Impfung wird durch den Impfausweis nachgewiesen, die Genesung durch ein Schreiben vom Gesundheitsamt mit PCR-Befund, der nicht länger als ein halbes Jahr zurückliegen darf.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Beschilderung Wanderwege Schaberg
 - 1.2 Gefahrensituation an der Weyerstraße
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 3. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung am 28.06.2021
4. 40 Jahre „autismus Rhein-Wupper e.V.“
5. Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben
Möglichkeiten der Unterstützung zur Teilhabe am Arbeitsleben durch die Arbeitsagentur
- mündlicher Bericht-
6. Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben
Vorstellung der Arbeitsschwerpunkte der Lebenshilfe Solingen e.V.
- mündlicher Bericht -
7. Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben
Brief des Elternbeirates der Werkstätten der Lebenshilfe e. V.
8. Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben
Vorstellung der Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben
- mündlicher Bericht -
9. Aktuelles
 - 9.1 Bericht der Vorsitzenden
 - 9.2 Berichte von Beiratsmitgliedern
 - 9.3 Bericht der Behindertenkoordinatorin

- 9.4 Berichte aus den Ausschüssen, Gremien und Arbeitskreisen
10. Modellprojekt „Guter Lebensabend NRW“
11. Verschiedenes
 - 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 11.1.1 Abschlussbericht des Projektes „Kultur inklusiv“
 - 11.2 Anfragen an die Verwaltung
 - 11.3 Sonstiges

06.10.2021, 16:00 Uhr

Seniorenbeirat

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme ein negativer Test oder Immunisierungsnachweis vorgelegt werden muss. Alternativ zum dokumentierten Negativ-Test können der Nachweis einer vollständigen Impfung oder der Genesenen-Nachweis mit PCR-Befund vorgelegt werden. Die vollständige Impfung wird durch den Impfausweis nachgewiesen, die Genesung durch ein Schreiben vom Gesundheitsamt mit PCR-Befund, der nicht länger als ein halbes Jahr zurückliegen darf.

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Tagesordnung - öffentlich -

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Psychologische Hilfen und Unterstützungsangebote für Seniorinnen und Senioren während der Corona-Pandemie
 - 1.2 Veranstaltung des Seniorenbüros
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 4. Sitzung des Seniorenbeirates am 30.06.2021
4. Krisenmanagement in der Stadt Solingen
 - mündlicher Bericht -
5. Informationen zur Gremienarbeit
 - mündlicher Bericht -
6. Modellprojekt „Guter Lebensabend NRW“
7. Vorstellung der „Gläsernen Werkstatt“
 - mündlicher Bericht -
8. Projekt „Anlaufstelle für Senioren/-innen“
9. Benennung von Kontaktpersonen zu anderen Gremien
10. Aktuelles
 - 10.1 Bericht des Vorsitzenden
 - 10.2 Bericht der Seniorenbeiratsmitglieder
 - 10.3 Bericht der Seniorenkoordinatorin
 - 10.4 Berichte aus den Arbeitsgruppen
 - 10.5 Berichte aus den Ausschüssen und Gremien
11. Verschiedenes
 - 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 11.2 Anfragen an die Verwaltung
12. Sonstiges

BEKANNTMACHUNG

Schiedsamt in Solingen
Ausschreibung für die ehrenamtliche Tätigkeit als
Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk XI im
Stadtbezirk Gräfrath

Im Schiedsamsbezirk XI (Gräfrath) ist das Amt der Schiedsperson zu besetzen. Es wird eine Nachfolgerin / ein Nachfolger gesucht, die / der im Schiedsamsbezirk wohnt. Die Schiedsperson wird für 5 Jahre gewählt.

Das Gebiet des Schiedsamsbezirk XI endet im Norden an der Stadtgrenze und im Osten am Verlauf von Stadtgrenze / Schafenhaus / Ringelshäuschen / Lützwowstraße / Donaustraße. Die Begrenzung im Süden bilden der Frankfurter Damm und im Westen die Bereiche Vogelsang / Nümmener Feld / Ehrener Mühle / Eipaß.

Personen, die an der Ausübung eines solchen Amtes interessiert sind, können sich zur Wahl stellen. Bewerberinnen/ Bewerber, die im Bezirk wohnen und zwischen 25 und 75 Jahre alt sind, können sich innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Veröffentlichung bewerben. Gemäß § 3 Gesetz über das Schiedsamt in den Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerbungen sind zu richten an

Stadt Solingen
Staddienst Recht
Walter-Scheel-Platz 1
42651 Solingen

Die Schiedsperson ist vorgerichtliche Schlichtungsstelle in Zivil- und Strafsachen, sie arbeitet völlig unparteiisch für die Streitparteien. Alle Schiedspersonen sind ehrenamtlich tätig, sie erhalten lediglich den Ersatz ihrer Auslagen. Die Schiedspersonen werden für ihre Tätigkeit geschult und fortlaufend weitergebildet. Die Arbeit der Schiedspersonen unterliegt der ständigen Aufsicht durch die Leitung des Amtsgerichtes.

Schiedsperson kann nicht werden, wer

1. die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt;
2. unter Betreuung steht.

Für nähere Auskünfte steht der Staddienst Recht, Herr Nötzel
Telefon: 290 - 6460 sowie Herr Schnepfer, Telefon 290 - 6462
zur Verfügung.

Kurzbach
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Dienstjubiläum

Am 01.10.2021 feiert

- **Frau Ingrid Rybicki**
Staddienst Jugend

ihr 25jähriges Dienstjubiläum.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 21.09.2021

Verfahren: V21/KC-E/305 - Betreuung und Betriebsüberwachung von (Förder-) Aufzugsanlagen der Stadt Solingen
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Betreuung und Betriebsüberwachung von (Förder-) Aufzugsanlagen der Stadt Solingen
Betreuung und Betriebsüberwachung von (Förder-) Aufzugsanlagen der Stadt Solingen
Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

keine Lose
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Beginn unverzüglich nach Auftragserteilung
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/486b47fe-fd4c-48b1-8a20-15438a541721>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 13.10.2021 10:00:00
Bindefrist: 12.11.2021 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter – jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Niedrigster Preis

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V21/23-2/309 - Gym. Schwertstraße 19, Sanierung Altbau, Innenputzarbeiten

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42651 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Gym. Schwertstraße 19, Sanierung Altbau, Innenputzarbeiten
ca. 2000 m² Zementputz
ca. 360 m² Leicht Unterputz
ca. 9.500 m² Gipsputz an Wänden
ca. 400 m² Gipsputz an Treppenuntersichten
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 20.12.2021 Bis: 28.02.2022
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deep link/subproject/1337f030-db5d-4957-8882-3e0278622a85>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
25.10.2021 10:00:00
23.12.2021
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefaßt sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muß**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

Verfahren: V21/23-2/275 - Gym. Schwertstraße 19, Sanierung Altbau, Stahlbauarbeiten

Auftraggeber: Stadt Solingen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42651 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Gym. Schwertstraße 19, Sanierung Altbau, Stahlbauarbeiten

Stahlbauarbeiten, im Wesentlichen gegliedert in:

Verstärkungen, Auswechselungen, Stürze:

- Diverse Stahlträger zur Abfangung der Decken im Bereich von Durchbrüchen in verschiedenen Stärken HEA 120- HEA 400 , sowie Stahlträger zur Deckenabfangung für abzubrechende tragende Mauerwerkswände, ebenso wie diverse Stahlträger als Sturzüberdeckung über neu herzustellenden Wanddurchbrüchen; Menge gesamt: ca. 38 to.

Unterkonstruktion Brandschutzdecken:

- Ca. 135 Stahlträger (HEA 180-240) als Unterkonstruktion für den bauseitigen Einbau einer Brandschutzdecke; Menge gesamt: ca. 32 to

Deckenkonstruktion (Verstärkung) NW-Räume:

- Ca. 38 Stahlträger (IPE 140) als Unterkonstruktion für die Befestigung von Medienleitungen; Menge gesamt: ca. 4,5 to

Rohbauarbeiten:

- Herstellen von ca. 280 Stahlträgerauflagertaschen im Bestandsmauerwerk in unterschiedlichen Größen.
- Vollständiges Verfüllen der zuvor hergestellten Auflager mit zementärem Quellschlamm, nach Einbau der beschriebenen Stahlträger.
- Abbruch von tragenden Klinker-Mauerwerkswänden in diversen Stärken von 25-65 cm; Menge gesamt ca. 90 m³.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 08.11.2021 Bis: 18.03.2022

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=joOTBqOqfo8%253d>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
01.10.2021 10:00:00
30.11.2021
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
Elektronische Angebote sind einzureichen unter: „<https://portal.deutsche-evergabe.de>“
- q) Sprache, in der die Angebote abgefaßt sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muß**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Qualifikationsnachweis der Befähigung zur Ausführung von Leistungen der Ausführungsklasse EXC 2 nach DIN EN 1090-2, nachzuweisen durch entsprechendes Zertifikat. Bitte laden Sie eine Kopie in der Anlage hoch.
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 20.09.2021
Verfahren: V21/25/284 - Lieferung von Luftreinigern
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass das Verfahren in den Stand vor Submission zurückversetzt wurde. Zuvor eingereichte Angebote müssen erneut eingereicht werden. Neuer Submissionstermin ist der 28.09.2021, 10:00 Uhr.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Lieferung von Luftreinigern
Lieferung von Luftreinigern für die Stadt Solingen in 3 Losen mit jeweils zwei Optionalpositionen (Ersatzfilterlieferung und Wartungsdienstleistung für je vier Jahre).
Los 1 Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 1.200 m³/h (für Klassenräume, ca. 65 m²)
Los 2 Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 800 m³/h (für Gruppenräume, ca. 40 m²)
Los 3 Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 400 m³/h (für sonstige Räume, ca. 20 m²)
Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Angebote können abgegeben werden für
Los-Nr. 1 Losname Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 1.200 m³/h (für Klassenräume, ca. 65 m²)
Beschreibung Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 1.200 m³/h (für Klassenräume, ca. 65 m²)
Los-Nr. 2 Losname Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 800 m³/h (für Gruppenräume, ca. 40 m²)
Beschreibung Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 800 m³/h (für Gruppenräume, ca. 40 m²)
Los-Nr. 3 Losname Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 400 m³/h (für sonstige Räume, ca. 20 m²)
Beschreibung Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 400 m³/h (für sonstige Räume, ca. 20 m²)
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Lieferung unverzüglich nach Auftragserteilung.
Optionalposition Gerätewartung:
Vertragslaufzeit 4 Jahre
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=lwJR YXS%252fXZM%253d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 28.09.2021 10:00:00
Bindefrist: 26.11.2021 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Referenz: Ein vergleichbarer Auftrag innerhalb der letzten 2 Jahre. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach der Größe der Lose, auf die geboten wird. Der Referenzauftrag soll wenigstens die Hälfte der Losgröße umfassen. Bitte laden Sie hierzu eine Eigenerklärung in Ihren Anlagen zum Angebot hoch.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70

Aufschlüsselung der Leistungskriterien:

Betriebsgeräusch: 30 %

Stromverbrauch: 10 %

Lieferfrist: 30 %

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 20.09.2021

Verfahren: V21/25/302 - Erweiterung der OGS Infrastruktur Gastronomiebedarf

Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Erweiterung der OGS Infrastruktur Gastronomiebedarf
Erweiterung der OGS Infrastruktur Gastronomiebedarf in 4 Losen.
Los 1: 7 Stück Kombidämpfer inkl. Zubehör,
Los 2: 12 Stück Gewerbspülmaschinen inkl. Zubehör,
Los 3: 22 Stück Kühlschränke,
Los 4: Gastrozubehör (19 Stück Tellerwagen, 1 Stück mobile Warmausgabe, 2 Stück Speisentransportwagen, 1 Stück Tablett-Besteckwagen)
Ort der Leistungserbringung:
42651 Stadtgebiet Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Angebote können abgegeben werden für
Los-Nr. 1 Losname Heißluftdämpfer
Beschreibung Heißluftdämpfer
Los-Nr. 2 Losname Spülmaschinen
Beschreibung Spülmaschinen
Los-Nr. 3 Losname Kühlschränke
Beschreibung Kühlschränke
Los-Nr. 4 Losname Gastrozubehör
Beschreibung Gastrozubehör

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: Bis:

Beginn: unverzüglich nach Auftragsvergabe.

Die Lieferung und Rechnungsstellung muss zwingend vor dem 31.12.2021 erfolgen.

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/29c6dbfc-5ee6-4fb6-9198-1a4b7ba06e27>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 11.10.2021 10:00:00

Bindefrist: 10.12.2021 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 1 vergleichbare Referenz der vergangenen 3 Jahre je Los sowie Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 21.09.2021

Verfahren: V21/25-P/293 - Rahmenvereinbarung zur Arbeitnehmerüberlassung für Aufgaben
des Gesundheitsamtes bei der Bekämpfung der Covid19-Pandemie (Telefonie)

Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass das Verfahren in den Stand vor Submission zurückversetzt wurde. Zuvor eingereichte Angebote müssen erneut eingereicht werden. Neuer Submissionstermin ist der 04.10.2021, 10:00 Uhr.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Rahmenvereinbarung zur Arbeitnehmerüberlassung für Aufgaben des Gesundheitsamtes bei der Bekämpfung der Covid19-Pandemie (Telefonie)

Es werden drei Personaldienstleister gesucht, die qualifiziertes Personal, und zwar je nach Losgröße bis zu 9, 8 oder 5 Arbeitnehmer*innen, im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassungsverträgen zur Verfügung stellen.

Ein Bieter kann 1 Los erhalten, die Vergabe erfolgt in der für die Stadt Solingen wirtschaftlichsten Variante. Sollten weniger Bieter Angebote abgeben als Lose zu vergeben sind, behält sich die Stadt Solingen die Vergabe eines weiteren Loses an einen Bieter vor.

Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Angebote können abgegeben werden für

Los-Nr. 1 Losname Gestellung von bis zu 9 Mitarbeiter*innen

Beschreibung Gestellung von bis zu 9 Mitarbeiter*innen im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassungsverträgen

Los-Nr. 2 Losname Gestellung von bis zu 8 Mitarbeiter*innen

Beschreibung Gestellung von bis zu 8 Mitarbeiter*innen im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassungsverträgen

Los-Nr. 3 Losname Gestellung von bis zu 5 Mitarbeiter*innen

Beschreibung Gestellung von bis zu 5 Mitarbeiter*innen im Rahmen von Arbeitnehmerüberlassungsverträgen

Ein Bieter kann 1 Los erhalten, die Vergabe erfolgt in der für die Stadt Solingen wirtschaftlichsten Variante. Sollten weniger Bieter Angebote abgeben als Lose zu vergeben sind, behält sich die Stadt Solingen die Vergabe eines weiteren Loses an einen Bieter vor.

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.11.2021 Bis: 30.04.2022

Verlängerungsoption von 2 Monaten bis zum 30.06.2022.

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=cqw7_gStCTwk%253d

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 04.10.2021 10:00:00

Bindefrist: 03.11.2021 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Nachzuweisen durch eine Referenz ist die Erfahrung bei der Unterstützung von Gesundheitsämtern (Maßnahmen der Telefonie zum Zweck der Kontaktnachverfolgung, der Betreuung von Quarantänefällen u. ä.) im Rahmen der Bekämpfung der Covid19-Pandemie. Erfahrung ist insofern nachzuweisen, dass mindestens vier ZNA in einer Kommune der Größenklasse ab 100.000 Einwohner für einen Zeitraum von mindestens 3 Monaten überlassen wurden. Nachzuweisen durch Referenzfragebogen in den Vergabeunterlagen.

Der Nachweis einer Tarifbindung ist mittels Bescheinigung zu erbringen. Diese ist in Kopie dem Angebot beizufügen. Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Unbedenklichkeitsbescheinigungen hinsichtlich Sozialversicherungsbeiträgen, Finanzamt, gesetzlicher Unfallversicherung und Gesamtsozialversicherungsbeiträgen. Diese sind in Kopie dem Angebot beizufügen.

Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung der Bundesagentur für Arbeit. In Kopie dem Angebot beizufügen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 21.09.2021 Verfahren: V21/59/287 - SpAx-Sprache, Arbeit, Praxis 2021 Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +492122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die

Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

SpAx-Sprache, Arbeit, Praxis 2021

Leistungsgegenstand ist eine Maßnahme mit dem Ziel der Heranführung an den Arbeitsmarkt, der Vertiefung der vorhandenen berufsfachlichen Sprachkenntnisse, der Feststellung und Erweiterung der berufsfachlichen Kenntnisse im Bereich Hotel und Gastronomie, Küchenhilfe sowie der Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung für erwerbsfähige Leistungsberechtigte Frauen über 18 Jahren mit Migrationshintergrund, deren mündlicher und schriftlicher Sprachstand nach absolvierten Integrations- oder berufsbezogenen Deutschsprachkursen das Niveau A2 entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) nicht übersteigt, die jedoch alphabetisiert sind. Bei vorliegendem Interesse ist eine Teilnahme von Männern mit Migrationshintergrund ebenso möglich.

Grundlage der Leistung ist § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 Satz 1 und 3 SGB III.

Ziel der Maßnahme ist es, die Integrationschancen von erwerbsfähigen leistungsberechtigten Frauen mit Migrationshintergrund durch eine Erweiterung ihrer fachsprachlichen Kompetenzen und die Vermittlung fachpraktischer Grundlagen zu verbessern und sie zur Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit im Bereich Hotel und Gastronomie, Küchenhilfe o.ä. zu befähigen.

Die Umsetzung erfolgt in den vier Maßnahmephasen:

- Einstiegsphase/Profiling,
- Kursphase,
- Praktikumsphase,
- Abschluss-/Übergabephase.

Die Maßnahme endet in der Regel mit einem vierwöchigen Praktikum sowie einer Nachbetreuung des Praktikums. Der Auftragnehmer ist neben der Akquise geeigneter Praktikumsstellen für die Motivation und Vorbereitung der Teilnehmenden auf eine Arbeitsaufnahme verantwortlich. Präsenzveranstaltungen bilden innerhalb der Maßnahme die Regel. Eine Unterstützung bei nicht physischer Präsenz ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Beispiele können sein:

- Persönliche Situationen, die eine Teilnahme am Maßnahmeort und an weiteren alternativen Lernorten nicht ermöglichen,
- Auswirkungen von pandemiebedingten Verordnungen/Regelungen (z.B. Schließungen, Quarantäneanordnungen, etc.).

Die Aufzählung ist nicht abschließend.

Der Auftragnehmer hat auf Lösungsmöglichkeiten hinzuwirken, um eine Unterstützung der teilnehmenden Person bei nicht physischer Präsenz realisieren zu können. Die Maßnahme ist auf 14 Monate angelegt. Es ist ein Einstieg von 10 Teilnehmenden für 7 Monate vorgesehen. Eine Nachbesetzung freierwerdender Plätze ist i.d.R. innerhalb der ersten 14 Tage nach Gruppenstart möglich.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

keine Lose

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: 25.10.2021 Bis: 24.12.2022
Verlängerungsoption: 25.12.2022 bis 24.02.2024
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=j5VRHpj6ij8%253d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 01.10.2021 10:00:00
Bindefrist: 29.10.2021 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Zertifizierung gemäß AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) ist in Kopie dem Angebot beizufügen, Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70
Aufschlüsselung der Leistungskriterien:
1 Ziele/Grundverständnis der eigenen Arbeit 15%
2 Auseinandersetzung mit der Zielgruppe 15 %
3 Strategie/Maßnahmendurchführung 60 %
4 Erfahrung 10 %

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 22.09.2021
Verfahren: V21/90-42/224 - Lieferung Streckencontroller 2021
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**
Lieferung Streckencontroller 2021
Lieferung von Streckencontrollern Schutzart IP54, Schutzklasse 2 als Einmallieferung.
Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
keine Lose
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: Bis:
unverzüglich nach Auftragserteilung
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/c44fff47-227f-49b7-9bea-94dc4a75c2_df
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 19.10.2021 10:00:00
Bindefrist: 18.11.2021 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis: 50 % / 50 %
Aufschlüsselung der Leistungskriterien:
Güte/Verarbeitung: 10 %
Technische Kriterien: 40 %

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 22.09.2021
Verfahren: V21/39/273 - Tierkörperbeseitigung
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**
Tierkörperbeseitigung
Pflichtübertragung zur Abholung, Sammlung, Beförderung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung und Beseitigung tierischer Nebenprodukte im Stadtgebiet Remscheid, Solingen und Wuppertal
Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
keine Lose
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: 01.01.2022 Bis: 31.12.2025
Vertragslaufzeit 4 Jahre
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=rdMwz5uU3%252fk%253d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 12.10.2021 10:00:00
Bindefrist: 10.12.2021 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)
Verfahren: V21/90-3/274 - Tunnelstraße Staukanal
Auftraggeber: Stadt Solingen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42697 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Tunnelstraße Staukanal

Bau eines Stauraumkanals in Vortriebsbauweise mit Schachtbauwerken in Stahlbetonbauweise

Bautechnischer Teil ohne Maschinen- und Elektrotechnik

Wesentliche Bestandteile dieser Ausschreibung:

223 m Rohrvortrieb DN 1600

315 m Rohrvortrieb DN 2200

2.985 m³ Bodenabfuhr und Entsorgung aus Rohrvortrieb

5.500 m³ Bodenabfuhr und Entsorgung Baugruben Rohrvortrieb

3.700 m³ Bodenabfuhr und Entsorgung Baugrube Entlastungsbauwerk

Davon: 2.500 m³ (ST1-23) + 1.000m³ (Kanalbau) + 2.250m³ (Vortrieb + Baugruben) =

5.750 m³ Entsorgung kontaminiertes Bodenmaterial ehemaliges Gaswerk >LAGA Z2 entspr. DK I

1x Entlastungsbauwerk als Stahlbetonbauwerk aus Ort beton ca. 32 x 8 x 8 m

4x Schachtbauwerke Rohrvortrieb aus Ort beton

765 m³ Stahlbeton gesamt

96 to Stahl gesamt

3 x Sonderschachtbauwerke aus Ort beton

1x Baugrube rund in Spritzbetonbauweise

3x Baugruben polygonal mit Sicherung als Bohrpfahlwand

1x Baugrube einseitig gestützt Bohrpfahlwand mit Rückverankerung

8.700 m Kampfmittelsondierungen

4x Schachtbauwerk DN 1000 aus Fertigteilen

5x Schachtbauwerk DN 1500 aus Fertigteilen

1x Schachtbauwerk DN 2000 aus Fertigteilen

82 m Mischwasserkanal DN 800 aus PP

43 m Mischwasserkanal DN 300 aus Stz

1.800 m³ Bodenaushub Kanalbau

2.700 m² Straßenwiederherstellung

33x Umschlüsse von vorhandenen Kanälen und Hausanschlüssen an den Staukanal

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
 Von: Bis:
 Mit der Ausführung ist zu beginnen: 14 Tage nach Auftragserteilung.
 Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 24 Monaten nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
 Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
 Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=TV70btHrkf4%253d>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
 Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
 Teilnahme- oder Angebotsfrist:
 Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
 05.10.2021 10:00:00
 03.12.2021
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
 In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen,
 diese sind einzureichen unter: <https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefaßt sein müssen**
 Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
 Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
 Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme
 (einschließlich der Nachträge),
 Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme
 (einschließlich der Nachträge).
 Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muß**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
 Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,
 nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
 Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
 Vergabekammer Rheinland
 Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
 Zeughausstraße 2-10
 50667 Köln
 Tel.:+49 2211473055
 Fax:+49 2211472889